



Konzeption - Kurzfassung

Personelle Besetzung:

1. Vorstellung des Trägers
2. Leitbild
3. Bildungs- und Erziehungspartnerschaft zwischen Kita und Familie (gemeinsame Bildungs- und Entwicklungsbeteiligung des Kindes, Möglichkeiten der Elternbeteiligung)
4. Öffnungs- und Schließzeiten – Elternbeiträge, personelle Besetzung
5. Tagesablauf
6. Aufenthalt im Freien
7. Verpflegung
8. Personelle Besetzung

Vorwort:

Dies ist die Kurzfassung der Konzeption der Kita Auerberg – Zwerge. Hier finden Sie alle wichtigen Infos zu unserer Kindertagesstätte. Die ausführliche Konzeption finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Stötten am Auerberg. Außerdem bieten wir verschiedene Flyer zu folgenden Themengebieten an:

- Räumlichkeiten und teiloffenes Konzept der Kita Auerberg-Zwerge
- Elterngespräche und was hinter den Entwicklungsgesprächen steckt
- Inklusive Arbeit in unserer Kita Auerberg – Zwerge
- Ankommen im Kindergarten – Der Übergang in die Hasen-Igel- oder Katzensgruppe
- Die kleine Konzeption der roten und orangen Gruppe unserer Kita
- Die kleine Konzeption der sprachlichen Erziehung und Bildung in unserer Kindertagesstätte



Die Kita stellt sich vor:

Kita Leitung:
Elke Kreitmair

Stellvertretende Leitung:
Karen Bloch

Telefonnummer:
08349 1287
Email:
kiga-stoetten@t-online.de

Träger:
Gemeinde Stötten
Füssener Straße 11
87675 Stötten

Adresse:
Kita Auerberg - Zwerge
Schulplatz 8
87675 Stötten

Stötten ist ein ländlich gelegenes Dorf mit ca. 2000 Einwohnern. Viele der Familien wohnen in den zahlreichen Weilern, Ortschaften und Einödhöfen. Unsere Kindertagesstätte liegt im südlichen Teil von Stötten a. Auerberg, am Schulplatz 8. Zurzeit besuchen ca. 90 Kinder unsere Einrichtung. Wir betreuen Kinder vom 1. Lebensjahr bis zum Schuleintritt. Unsere Kita Auerberg-Zwerge bietet einen Platz für Kinder, gleich welcher Religion oder Nation, mit und ohne erhöhtem Förderbedarf.



Aufenthalt im Freien:

Wir achten darauf, dass die Kinder täglich an die frische Luft kommen und sich ausreichend bewegen können. Dazu spielen wir auf dem Feld an der Linde, spazieren zu den Spielplätzen im Ort oder toben uns im Garten der Kita aus. Außerdem besuchen die roten und orangen Kinder einmal wöchentlich den Wald und die gesamte Gruppe alle zwei Wochen (siehe Flyer: rote und orange Kinder, Wald- und Outdoortage).

Verpflegung:

In unserer Einrichtung gibt es täglich frisches Obst und Gemüse, sowie Apfelschorle, Tee und Wasser. Außerdem bekommen die Kinder regelmäßig Milch, Joghurt und Käse. Unser Mittagessen wird täglich vom „Lausfehl Catering“ geliefert. Wir achten auf eine gesunde Ernährung der Kinder in der Kita, deshalb ist das Essen Bio-zertifiziert.

Kosten:

Getränke, Obst und Gemüse: monatlich 8,00€
Mittagessen: Krippe pro Essen 3,30€
Kindergarten pro Essen 3,50€

Zum Monatsende können Sie für den kommenden Monat das Mittagessen bestellen bzw. abbestellen. Das Geld für das Essen wird monatlich von der Gemeinde abgebucht.



Öffnungs- und Schließzeiten

Montag: 07.00 Uhr – 14.00 Uhr
 Dienstag: 07.00 Uhr – 16.00 Uhr
 Mittwoch: 07.00 Uhr – 14.00 Uhr
 Donnerstag: 07.00 Uhr – 16.00 Uhr
 Freitag: 07.00 Uhr – 14.00 Uhr
 Unsere Kernzeit ist von 8.15 – 12.00 Uhr.

Monatliche Elternbeiträge			
Krippe:		Kindergarten:	
2 - 3 Stunden	120,00 €		
3 – 4 Stunden	130,00 €		
4 – 5 Stunden	140,00 €	4 – 5 Stunden	95,00 €
5 – 6 Stunden	150,00 €	5 – 6 Stunden	100,00 €
6 – 7 Stunden	160,00 €	6 – 7 Stunden	105,00 €
7 – 8 Stunden	170,00 €	7 – 8 Stunden	110,00 €

Tagesablauf:

07.00 – 08.15 Uhr Bringzeit
 08.15 – 08.45 Uhr Morgenkreis
 08.45 – 09.15 Uhr Brotzeit
 09.15 – 11.00 Uhr Freispiel, Angebote usw.
 11.00 – 12.00 Uhr Garten, Spaziergang
 12.00 – 12.30 Uhr Abholzeit
 12.00 – 12.45 Uhr Mittagessen
 12.45 – 13.15 Uhr Mittagsruhe
 13.15 – 14.00 Uhr Freispiel
 Die / Do: 14.00 – 16.00 Uhr Nachmittagsangebote
 (Bewegung, Musik, Kreativ)



Leitbild:

„Sage es mir und ich werde es vergessen, zeige es mir und ich werde mich erinnern, lass es mich tun und ich werde es verstehen.“ (Konfuzius)

Bild vom Kind:

Wir nehmen das Kind als eine eigenständige, vollwertige Person wahr.
 Es unterscheidet sich durch seine Persönlichkeit und Individualität von anderen Kindern.
 Wir wollen das Kind auf seinem Weg begleiten, stärken und unterstützen es durch einfühlsame Zuwendung und reflektierende Beobachtung.

Gruppenstruktur:



Mäusegruppe: Krippengruppe mit 13 Kindern

im Alter von 1- 3 Jahren



Katzengruppe: Integrationsgruppe mit 16 Regelkindern



Hasengruppe: Stammgruppe mit 23 Regelkindern

Igelgruppe: Stammgruppe mit 25 Regelkindern





Bildungs- und Erziehungspartnerschaft

In Bezug auf das Kind

- Wohl des Kindes
- Stärkung des Kindes
- Entwicklungsförderung des Kindes
- Austausch und Information zum Tagesgeschehen
- Bedürfnisse der Kinder
- Übergangsbegleitung des Kindes in die Kita und Schule
 - Benötigung von Erziehungsthemen
- Zeit für die Themen des Kindes
- Verbindlichkeit der gegenseitigen Zuständigkeiten

Erziehungspartnerschaft

- Vertrauen
- Transparenz
- Wertschätzung
- Toleranz

In Bezug auf die Kita

- eigene Haltung, Werte der Einrichtung
- Peer-Group als Bildungsgemeinschaft
- reflektierte eigene Biographie der Fachkräfte
 - Rahmenbedingungen (Konzeption)
 - Ausbildung, Weiterbildung, Fachlichkeit
- bewusste, organisierte Bildungsbegleitung durch eine Vielfalt an Bildungsimpulsen
- anknüpfen an den Bildungserfahrungen der Kinder
- anknüpfen an den Lernstrategien, Lerninteressen, Fähigkeiten, Kompetenzen, Schwächen des Kindes
 - bewusster Beobachtungsprozess
- erkennen von Bedürfnissen und Wohlbefinden des Kindes
- Wahrnehmung und Berücksichtigung der familiären Situation und Beratung
- Vermittlung von externen Kooperationspartnern
- Ergänzung und Erweiterung der sozialen Gemeinschaft

In Bezug auf die Eltern

- kultureller Hintergrund
- Teilhabe am sozialen Umfeld (z.B. Vereine)
- Prägung durch die Geschwisterrolle, den Erziehungsstil, der Wohnsituation, die Art der Interaktion, Lebenslage der Familie
 - Experten für ihre Kinder
 - Eltern sichern die Bedürfnisse ihrer Kinder
- Eltern sind verantwortlich für die Entwicklung – tragen die Verantwortung für das Kind
 - Eltern bereiten ein Zuhause, einen Schutzraum für ihre Kinder
 - Eltern vermitteln ihren Kindern Werte
 - Eltern haben das Recht und die Pflicht zur Fürsorge
 - Familie ist der erste Bildungsort für das Kind
 - Eltern unterstützen die Persönlichkeitsentwicklung des Kindes
 - die Familie bietet eine klar definierte soziale Gemeinschaft (Vater, Mutter usw.)



Regina Reichart,
Heilerziehungspfle-
gerin,
pädagogische
Fachkraft



Fabian
Breitenbach,
Kinderpfleger



Nicole Gansohr
Kinderpflegerin



Christina Huber,
Kinderpflegerin



Karen Bloch,
Erzieherin



Annabel Gansohr,
Kinderpflegerin



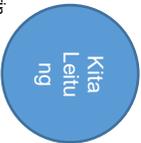
Lukas Bittner,
Kinderpfleger



Sandra
Oppermann,
Erzieherin



Elke Kreitnair, Erzieherin
Inklusionsfachkraft, Diplom-
Montessori Pädagogin und
Heilpädagogin



Inge Prüfer,
Erzieherin



Christine Paul
Heilerziehungspflegerin
und Heilpädagogin



Elke Kreitnair,
Erzieherin
Inklusionsfachkraft
Diplom-Montessori
Pädagogin und
Heilpädagogin



Nicole Gansohr
Kinderpflegerin



Christine Paul
Heilerziehungspflegerin
und Heilpädagogin



Inge Prüfer,
Erzieherin



Luzie Doll,
Kinderpflegerin



Demiz Rausch
Kinderpflegerin



Birgit Schmid,
Sozialpädagogin



Elke Taubel,
Erzieherin, zertifizierte
Krippenfachkraft
Ehrenbegleiterin



Karsin
Soltmanowski
Krippenpädagogin



Corinna Wabli SEJ
Praktikantin



Gertrud Roth
Küchenfee

